

unser Weg zur „gemeinsamen Pfarre in mehreren Gemeinden“, zur
„Pfarre zur Frohen Botschaft“

Zwischenstand vom 11. 9. 2016

Vergangenen So, 4. 9. 2016 hat unser Koordinierungs-Team eine Klausur gehalten – dort wurde das seit der großen PGR-Klausur am 3. 6. 2016 Geschehene zusammen gefasst, an den Themen weiter gearbeitet und einige Zukunftslinien gelegt. Hier der Zwischenstand:

Vor-Info 1: Wechsel im Koo-Team

Bisher wurde die Pfarre St. Karl im Koordinations-Team durch Georg Feldscher vertreten; ab diesem Herbst wird dies Maruszczak tun.

Vor-Info 2: Situation St. Thekla

Die Klärung der Situation St. Thekla (Neuvertrag mit Orden der Piaristen – war lt. Projektauftrag für „bis 30. April 2016“ vorgesehen) hat sich noch verzögert. Wir hoffen auf baldigen Abschluss.

Konkretisierung Namen & Formales

Pfarnamen:

Info: Das Ergebnis unserer Volksabstimmung lautet „Pfarre zur frohen Botschaft“ – so wurde es auch von unserem Bischof bestätigt. Die genaue Schreibweise war noch zu klären.

Da „frohe“ kein beliebiges Adjektiv ist, sondern „Frohe Botschaft“ ein geprägter und für uns zentraler Begriff: Festlegung auf **„Pfarre zur Frohen Botschaft“**

... weil es ein bewusstes Statement sein soll: „DIE Frohe Botschaft“ ist unser Zentrum!

Anm.: Dies entspricht auch der dafür extra eingeholten Auskunft ad Orthographie des Institutes für Sprachwissenschaften / UNI Wien, sowie des Institutes für Germanistik / UNI Graz.

Zusatz zum Namen:

Wir heißen „Pfarre zur Frohen Botschaft“.

Bei Notwendigkeit offizieller Name: **„röm.-kath. Pfarre zur Frohen Botschaft – Wien 4/5“**

Name der 4 Teilgemeinden:

In unserem Konzept nennen wir die Teilgemeinden **„Pfarrgemeinde St. Elisabeth“**, **„Pfarrgemeinde St. Florian“**, **„Pfarrgemeinde St. Thekla“** und **„Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner“**.

... im Unterschied zur „Rektoratsgemeinde Karlskirche“ oder „Hartmannspital“...

Name für unsere Homepage / eMail-Kennung:

Homepage: www.zurfrohenbotschaft.at (schon jetzt aktiv)

eMail: gemeinsam: pfarre@zurfrohenbotschaft.at (schon jetzt aktiv)

Gemeinden: st-Name@zurfrohen...; also z. B. st-elisabeth@zurfrohenbotschaft.at;

Ausnahme: wieden-paulaner@zurfrohen...

Personen: VN.NN@zurfrohenbotschaft.at, also z. B. gerald.gump@zurfrohenbotschaft.at

(Groß- & Kleinschreibung wäre egal);

Adresse:

Die offizielle Adresse der „Pfarre zur Frohen Botschaft“ lautet **1040 Wien, Belvederegasse 25**.

Emblem/Logo für unsere „Pfarre zur frohen Botschaft“ / Pfarrsiegel

In der breit angelegten Sammelphase (seit der PGR-Klausur, erneut Mitte August in Erinnerung gerufen & beworben) kamen **58 (!) Vorschläge**; ein tolles Ergebnis: **Vielen Dank** für all die vielen, engagierten Beiträge! In den letzten Wochen sind dazu viele Gespräche und Ideen gelaufen – schön, wie das alles „brodelt“ und wie engagiert sich da so viele beteiligen. Die 58 Vorschläge geben eine breite Inspiration für's Weiterdenken/-arbeiten.

Einigung auf folgende Vorgaben

*) Das Emblem sollte in Farbe sein, aber auch schwarz-weiß abbildbar (für Siegel)

*) Das Embleme soll als Logo vielfältig verwendbar sein:

Grundlogo für Homepage, Briefpapier, T-Shirt, Aufkleber, Banner, Siegel...

Weitere Vorgangsweise: *) Beim Gemeinden-Abend am Do, 22. 9. 2016 werden die Vorgaben vorgestellt: „Was soll das Logo/Emblem ‚können‘?“

*) Inhaltliche Beschäftigung: Was ist die „Frohe Botschaft“ für mich/uns?

*) Zum Schluss: bisherige 58 Vorschläge werden gezeigt

→ Einladung, auf Hintergrund des Gespräches die geeigneten Vorschläge zu kennzeichnen

*) 3-4 Grafiker/innen werden beauftragt, ein Logo nach obigen Vorgaben zu kreieren; als inhaltliche Vorgaben bekommen sie das Ergebnis unseres heutigen Gespräches und die als geeignet gekennzeichneten der 58 Vorschläge → als Inspiration

*) So, 9. 10.: 8-9 Grafiker/innen-Vorschläge werden in den Pfarren präsentiert

*) So, 23. 10. (& Vorlauf in der Vorwoche) Volksabstimmung (nach den gleichen Vorgaben und Richtlinien, wie die Namens-Volksabstimmung)

→ Das Logo mit den meisten Stimmen wird unser verbindlicher Vorschlag für Logo, sowie Pfarr-Siegel.

Übergang Pfarrgemeinderat

Folgender Vorschlag (hier die wesentlichen Stationen, vereinfacht) wird im Zuge des „Gesamt-Paketes – Entwurf“ den PGRs vorgelegt

(Ziel: breite Mitbestimmung aller Gemeinden; möglichst wenige Termine; in der PGR-Endphase: Konzentration auf die je eigene Gemeinde und die Vorbereitung der PGR-/GA-Wahl):

Di, 10. 1. 2017: Konstituierung des **Gemeinsamen Pfarrgemeinderates**, dem grundsätzlich alle bisherigen PGR-Mitglieder der bisher 5 Pfarrgemeinderäte angehören.

Dort Beauftragung des bisherigen Koo-Teams, die Koordinierung bis zur PGR-Wahl im März fortzusetzen und ggf. PGR-Beschlüsse zu treffen.

Im Zuge des Abends: Konstituierung von 4 **Gemeindeausschüssen** – die je aus den Mitgliedern der bisherigen Pfarrgemeinderäte (Eli – Flo – Thek – Wied) bestehen:

Dort wird in den verbleibenden 3 Monaten das Hauptaugenmerk der Arbeit (inkl. Vorbereitung der Wahlen) liegen.

So, 19. 3. 2017: **Pfarrgemeinderats-Wahl**: Dort wird von allen Pfarrmitgliedern gewählt (→ mit 2 Stimmzetteln – ähnlich wie bei politischen Gemeinderatswahlen: Stimmzettel 1: Bezirksvertretung, 2: Wiener Gemeinderat); konkret:

*) **ein gemeinsamer Pfarrgemeinderat** der „Pfarre zur Frohen Botschaft“; dieser stellt danach einen „Vermögensverwaltungsrat“ zusammen, der die Wirtschaftlichen Bereiche der gemeinsamen Pfarre verantwortet.

*) je ein **Gemeindeausschuss** für die Pfarrgemeinden St. Elisabeth, St. Florian, St. Thekla und Wieden-Paulanerkirche: Diese haben die Aufgabe, das Leben der Gemeinde zu gestalten.

Gesamtpaket der Beschlussfassung

Um die für die Umsetzungen nötigen Einigungen und Beschlüsse zu fassen, wurde folgender Weg festgelegt: Es wird ein „Gesamtpaket“ erarbeitet – alle Beschlüsse fallen in den 5 PGR-Teams in einem; dafür wird mit allseitiger Beteiligung in mehreren Schritten ein Text erarbeitet, der für alle passt (mit bitte um große Kompromiss-Bereitschaft):

*) So, 11. 9. 2016: Koordinator Gerald Gump publiziert den aufgrund der Entscheidungen und Arbeitsvorgänge der letzten Monate entstandenen und vom Koo-Team

endgefertigten „**Gesamt-Paket – Entwurf**“ auf gemeinsamer Homepage (www.zurfrohenbotschaft.at) und sendet ihn den PGRs zu.

- *) **Zwischen Mo, 12. und Fr, 30. 9.: PGR-Sitzungen**, um „Gesamt-Paket – Entwurf“ zu diskutieren – Sammlung von:
 - 1) Das muss geändert werden, damit wir zustimmen können!
 - 2) Das wäre gut zu ändern!... mit der moralischen Selbstverpflichtung, dass – wenn Punkt 1 zumindest halbwegs zufriedenstellend erledigt wird und kein gänzlich neuer Punkt die Zustimmung in Frage stellend hinzu kommt – die End-PGR-Abstimmung im Oktober/November unsererseits positiv ausgehen wird.
- St. Elisabeth: Di, 27. 9. 2016, 19.30 Uhr
- St. Florian: Do, 29. 9. 2016, 19.30 Uhr
- St. Thekla: Mi, 21. 9. 2016, 19.15 Uhr
- Wieden-Paulaner: Di, 27. 9. 2016
- offen: St. Karl
- *) Do, 22.9.2016, 18.30: Gemeinden-Abend aller Interessierten aus allen Gemeinden; **dabei**: Weiterarbeit an „Frohe Botschaft“ (u. a. im Hinblick auf Pfarr-Embleme)
- *) Fr, 30. 9. 2016: **verbindlicher Einsendeschluss** der PGRs bzgl. „Gesamt-Paket“ ad
 - 1) Das muss geändert werden, damit wir zustimmen können!
 - 2) Das wäre gut zu ändern!
- *) bis Do, 20. 10.: **Gerald Gump publiziert „Gesamt-Paket – Endfassung“**: = Sammlung der vollständigen & ausformulierten Beschlussmaterie der PGRs
- *) (zwischen Fr, 21. 10. und) bis **spätestens Di, 8. 11.** (inkl.): PGR-Sitzungen mit endgültigem Beschluss von Gesamt-Paket – Endfassung“

Gemeinden-Abend am Do, 22. 9. 2016, 18.30 Uhr

Einladung an alle Interessierten aus allen Gemeinden; Ort: St. Elisabeth

Programm: *) Bibel-Teilen / Gebet / Gottesdienst

- *) Inhaltliche Arbeit an „Frohe Botschaft“
 -) Vorgaben für Pfarr-Logo vorgestellt: „Was soll das Logo/Emblem können?“
 -) Inhaltliche Beschäftigung: Was ist die „Frohe Botschaft“ für mich/uns?
 -) Zum Schluss: bisherige Vorschläge werden gezeigt → Einladung, auf Hintergrund des heutigen Gespräches die geeigneten Vorschläge zu kennzeichnen (jeder kann sie anzeichnen)
 - Evtl. hier: Installieren einer offenen „Leit-Feuer-Gruppe“ – eine Gruppe, die sich anhand unseres neuen Namens Gedanken macht, welche brennende Leitideen sich für uns daraus ergeben, was wir daraus als Folgen für uns ableiten und da heraus vor und nach dem 1. 1. 2017 (bis inkl. inhaltliche Gestaltung des Start-Festes am 8. 1. 2017) an Aktionen starten.
- *) Grundüberlegungen & Impulse zur PGR-Wahl – Vorbereitung & Durchführung:
 -) Video-Clip zur PGR-Wahl
 -) Vorstellung: „Was ist in der neuen PGR-Ordnung neu“ (insbes. im Hinblick auf PGR <-> GA <-> VVR <-> Pfarrleitungsteam)
 -) Motivation zur Wahl (Kandidat/innen-Suche etc.)
- *) Präsentation Gebetsfolder: Wandergebet für unseren „Weg zur gemeinsamen Pfarre“ (AG Spirituelle Verankerung); dann: Gebets-Paket wird auf den Weg geschickt
- *) Klären der nächsten Schritte & Termine
- *) ausgiebige Agape (ein Hauptsinn des Treffens)

hauptamtliches Personal der Gemeinsamen Pfarre

Alle mit 31. 12. 2016 in die 4 Pfarren St. Elisabeth, St. Florian, St. Thekla und Wieden-Paulanerkirche dienstzugeteilten Dienstnehmer/innen der Erzdiözese Wien, sowie alle Angestellten der genannten Pfarren werden per 1. 1. 2017 der Pfarre zur Frohen Botschaft zugeteilt bzw. in deren Angestellten-Verhältnis übernommen.

Dienstvorgesehen (Dienststellenleiter) ist der Pfarrer – im obliegen die Dienstzuteilungen.

Einzelne Umstellungen/Umgruppierungen werden in den nächsten Wochen diskutiert.

Termin- & Arbeitsplan ab Herbst 2016

rot = zentral-wichtig; blau = laufende Arbeit; grün = div. Sitzungen

laufend: **Weiterarbeit am Pastoralkonzept** (unser flexibler „Wegweiser“ für die Zeit bis 31. 12. 2016, sowie für die gemeinsame Zeit ab 1. 1. 2017) – das Pastoralkonzept enthält sämtliche Regelungen, Grund-Bestimmungen, Finanz-Planungen (inkl. Budget 2017) etc.

So, 11. 9. 2016: Koordinator Gerald Gump publiziert „**Gesamt-Paket – Entwurf**“:

Zwischen Mo, 12. und Fr, 30. 9.: PGR-Sitzungen, um „Gesamt-Paket - Entwurf“ zu diskutieren – Sammlung von:

1) Das muss geändert werden, damit wir zustimmen können!

2) Das wäre gut zu ändern!

... mit der moralischen Selbstverpflichtung, dass – wenn Punkt 1 zumindest halbwegs zufriedenstellend erledigt wird und kein gänzlich neuer Punkt die Zustimmung in Frage stellend hinzu kommt – die End-PGR-Abstimmung im Oktober/November unsererseits positiv ausgehen wird.

St. Thekla: Mi, 21. 9. 2016, 19.15 Uhr

St. Elisabeth: Di, 27. 9. 2016, 19.30 Uhr

St. Florian: Do, 29. 9. 2016, 19.30 Uhr

Wieden-Paulaner: Di, 27. 9. 2016

offen: St. Karl

Do, 22. 9. 2016, 18.30 in St. Elisabeth: **Gemeinden-Versammlung** aller Interessierten aus allen Gemeinden

Fr, 30. 9. 2016: **verbindlicher Einsendeschluss** für Einsprüche zum „Gesamt-Paket“

bis Do, 20. 10. 2016: **Gerald Gump publiziert „Gesamt-Paket - Endfassung“**: Sammlung der vollständigen & ausformulierten Beschlussmaterie der PGRs (darunter: verbindlicher End-Beschluss über Überführung der eigenen Pfarre in die gemeinsame Pfarre, Pastoralkonzept mit flexibler / sich laufend ändernder Form, Vermögens-Überführung, Budget 2017, klare Festlegung für die Überführung der 5 PGR-Teams zu einem, ...)

zwischen Fr, 21. 10. bis **spätestens Di, 8. 11.** (inkl.): PGR-Sitzungen mit endgültigem Beschluss von Gesamt-Paket – Endfassung

So, 1. 1. 2017: geplanter Start der „gemeinsamen Pfarre in mehreren Gemeinden“
geplant: für alle zugänglicher **Jahreswechsel** (evtl. spirituell in einer Kirche) mit **gemeinsamem Sekt** zum Start in die gemeinsame Zeit – Gestaltung: Franz Josef Maringer

So, 8. 1. 2017, 10 Uhr St. Florian: **Feier der neuen Pfarre** – mit unserem Bischof

Di, 10. 1. 2017, 19 Uhr: **PGR-Konstituierung**, sowie Konstituierung der Gemeindeausschüsse

19. 3. 2017: **Neuwahl des Pfarrgemeinderates** und der Gemeindeausschüsse

gemeinsame Punkte danach:

*) Österlichen Bußzeit: Glaubensseminar

*) 25. – 28. 5. 2017: Fußwallfahrt

*) evtl. 15. 6. 2017: gemeinsames Fronleichnamfest?

*) 3. – 11. 7. 2017: Pilger-Reise ins Heilige Land

Gebet für unseren Weg zur gemeinsamen Pfarre in mehreren Gemeinden

Herr Jesus, Du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

So lass uns den Weg zur Pfarre neu mutig und auf Deine leise Stimme hörend gehen.

Gib uns die Kraft, Unklarheiten, Ängste und Vorurteile zu überwinden,

und den gemeinsamen Weg mit der Kraft des Heiligen Geistes zu wagen.

Dazu segne uns der Gott aller neuen Anfänge und Aufbrüche,

der uns immer wieder Sein Vertrauen und Seine Zuversicht schenkt.

(Text: Thomas Langer / AG Spirituelle Verankerung)